Gebeco
Reisen, die begeistern.

- Allradfahrt auf dem Sani-Pass in Lesotho
- Zu Gast bei den Zulus und Swazi
- Auf Safari im Krüger-Nationalpark

Südafrika – Naturzauber und Traditionen
19-Tage-Studienreise

Sawubona, Dumela und Hallo in Südafrika, einem Land im Wandel und voller Gegensätze. Hier treffen sich moderne Gesellschaftsstrukturen und traditioneller Lebensstil. Die Liebe zum Land verbindet die komplexe und oft widersprüchliche Geschichte von mehr als 22 Bevölkerungsgruppen. Seit über 40 Jahren lebe und reise ich in Südafrika. Ich bin immer wieder aufs Neue begeistert von meiner Heimat und ihren Facetten und freue mich, diese Vielfalt mit Ihnen teilen zu können! Ihr Ralf Doepke

1. Tag: Anreise nach Johannesburg
Am Abend beginnt Ihr Afrika-Abenteuer! Sie fliegen nach Johannesburg.

2. Tag: Von Johannesburg nach Pretoria
Am Flughafen begrüßt Sie Ihre Reiseleitung, bevor es auf eine gemeinsame Fahrt durch Pretoria geht. Wir fahren durch die Church Street, vorbei am Paul-Krüger-Haus sowie den Unionsgebäuden und besuchen das Voortrekker-Denkmal. Zum Abendessen erwarten uns traditionelle afrikanische Gerichte in unserem Hotel in Johannesburg. (A)

Event-Tipp
Im Oktober beginnt die Jacaranda-Blüte im Norden von Südafrika. Purpur- bis malvenfarbige Blüten säumen viele Straßen in der Hauptstadt Südafrikas.

3. Tag: Entlang der Panoramaroute nach Hazyview
Die malerischen Landschaften der Provinz Mpumalanga empfangen uns heute! Wir besichtigen die Panoramaroute entlang des imposanten, bis zu 800 Meter tiefen Blyde River Canyon. Nachdem wir auch die spektakulären Three Rondavels und Bourkes Luck Potholes gesehen haben, setzen wir unsere Reise nach Hazyview fort. 440 km (F, A)

4. Tag: Auf Pirsch im Krüger-Nationalpark
Der legendäre Krüger-Nationalpark: Eine intakte Gras- und Buschlandschaft, Flussläufe und Galeriewälder sind das natürliche Habitat für einen der reichsten Tierbestände im südlichen Afrika. Wir verbringen den ganzen Tag auf Safari. Mit einem erfahrenen Ranger und offenen Geländefahrzeugen machen wir uns auf die Suche nach den Big Five: Büffel, Nashorn, Löwe, Leopard und Elefant. 120 km (F, A)

5. Tag: Von Hazyview nach Eswatini
Mit dem Bus durchqueren wir den Krüger-Nationalpark Richtung Süden. Noch einmal haben wir die Gelegenheit Wildtieren zu begegnen, bevor wir weiter nach Eswatini, ehemals Swaziland, fahren. Im Matsamo Cultural Village erhalten wir einen Überblick über das Leben und die Bräuche der EmaSwati, besser bekannt als Swasi. 280 km (F, A)

6. Tag: Von Eswatini nach St. Lucia
Eswatini ist der zweitkleinste Staat Afrikas. Umso imposanter und schöner sind die Berglandschaften der Region, die wir auf dem Weg in den Hluhluwe-iMfolozi-Nationalpark im südafrikanischen Zululand durchfahren. Hier warten offene

Geländewagen auf uns, die uns zu einer Pirschfahrt auf der Suche nach den Big Five mitnehmen. 370 km (F, M)

7. Tag: Flusspferde in den Mangroven St. Lucias

Wir erkunden die Isimangaliso Wetlands. Flusspferde in freier Wildbahn! Wer die imposanten Tiere immer schon einmal in ihrem Lebensraum erleben wollte, kommt bei unserem Ausflug in St. Lucia, dem größten Flussmündungssystem Afrikas, voll auf seine Kosten. Vielleicht kommen auch Krokodile vor unser Fernglas! Auf jeden Fall haben wir nach der Bootsfahrt ein profundes Wissen über den Lebensraum St. Lucia. (F)

8. Tag: Von St. Lucia nach Pietermaritzburg im Zululand

Wir machen uns auf den Weg nach Pietermaritzburg, wo wir die Nacht verbringen. Auf dem Weg dorthin lernen wir bei einem Besuch einer halbländlichen Gemeinde die Zulu-Kultur hautnah kennen. Wir treffen Einheimische, bewundern lokale Kunst und genießen ein Mittagessen. Am Nachmittag erreichen wir unsere Unterkunft und können die Annehmlichkeiten des Hotels genießen. 320 km (F, M, A)

9. Tag: Von Pietermaritzburg in die südlichen Drakensberge

Heute fahren wir in die südlichen Ausläufer der Drakensberge. Nachdem wir in unserer Unterkunft angekommen sind, können wir in aller Ruhe bei einem Kaffee diese bezaubernde Landschaft auf uns wirken lassen. Wer sich nicht ausruhen möchte, sollte unbedingt einen Spaziergang in der Natur unternehmen. 150 km (F, A)

10. Tag: Lesotho: auf dem Dach Südafrikas

Unser Ausflug in die Drakensberge: Wilde Schluchten, Hochplateaus, Flüsse und grünes Land soweit das Auge reicht. Wenn das Wetter mitspielt, passieren wir im Bergkönigreich Lesotho mit Allradfahrzeugen den spektakulären Sani-Pass und essen im höchsten Pub Afrikas zu Mittag. Unsere Beilage: Herrliche Ausblicke auf die blauen Gipfel in der Ferne, die höchsten des südlichen Afrikas. 390 km (F, M, A)

11. Tag: Von den Drakensbergen nach Durban

Ein Landschaftswechsel. Wir fahren nach Durban am Indischen Ozean. Unterwegs halten wir an der „Mandela Capture Site". An dieser Stelle wurde Nelson Mandela 1962 gefangen genommen. Es folgten 27 Jahre Gefangenschaft. Eine außergewöhnliche Skulptur erinnert an den Friedensnobelpreisträger. Durban, die Stadt am Meer, lernen wir bei einer Rundfahrt und einem Gang über den Indischen Markt kennen. 245 km (F)

12. Tag: Von Durban nach Plettenberg Bay

Die rund 900 Kilometer von Durban nach Port Elizabeth überwinden wir mit dem Flugzeug. Wir lassen die lebensfrohe Stadt hinter uns und freuen uns auf die berühmte Gartenroute – wir erreichen Plettenberg Bay. 250 km (F)

13. Tag: Plettenberg Bay: Tsitsikamma-Nationalpark

Unser Ziel ist Stormsriver am Tsitsikamma-Nationalpark. Hier spazieren wir durch den Regenwald bis zur Hängebrücke über den Stormsriver. Den restlichen Tag können Sie ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Plettenberg Bay gilt als einer der beliebtesten Orte entlang der Gartenroute und bietet die perfekte Mischung aus Natur und Entspannung. Wie wäre es mit einem ausgiebigen Spaziergang an einem der umliegenden Strände? Optional können Sie an einer Bootsfahrt teilnehmen (buchbar vor Ort), bei der wir neben der beeindruckenden Küstenlandschaft und vielen Vögeln mit etwas Glück auch Delfine und Seehunde beobachten können: Zwischen Juni und November tummeln sich in der Bucht auch Wale. 130 km (F)

Event-Tipp

Von Juni bis November kommen Südliche Glattwale zum Kalben an die Küste Südafrikas. Ein einmaliges Erlebnis!

14. Tag: Über Oudtshoorn nach Montagu

Unsere Reise führt uns über den spektakulären Outeniqua-Pass in die Straußen-Hauptstadt Oudtshoorn. Hier besuchen wir eine Straußenfarm und genießen ein gemeinsames Mittagessen. Über die längste Weinstraße der Welt gelangen wir anschließend in das malerische Städtchen Montagu, das von Bergen und tiefen Schluchten umgeben ist. 390 km (F, M)

15. Tag: Von Montagu nach Kapstadt

Entlang zauberhafter Landschaften erreichen wir die Metropole Kapstadt. Wir erkunden das Malaienviertel Bo-Kaap mit historischen Gebäuden und bunten Häusern. Hier genießen wir traditionelle Samosas und Vetkoek. Wir spaziern durch den Company's Garden, besichtigen das District 6 Museum und erfahren Wissenswertes über die Diamantenschleiferei. Natürlich darf auch ein Besuch der V&A Waterfront nicht fehlen. 190 km (F)

16. Tag: Kapstadt: zum Kap der Guten Hoffnung

Das Kap der Guten Hoffnung, jahrhundertelang der Schrecken der Seefahrer. Zu Fuß oder per Standseilbahn machen wir uns zum höchsten Aussichtspunkt auf und verschaffen uns einen Überblick. Dann lockt der Pinguinstrand von Boulders Beach. Über Fish Hoek fahren wir schließlich in den berühmten Botanischen Garten von Kirstenbosch. 150 km (F)

17. Tag: Kapstadt: Tafelberg und Weinregion

Ein Muss in Kapstadt: Der alles überragende Tafelberg. Wenn das Wetter mitspielt, fahren wir am Vormittag mit der Seilbahn hinauf. Im Weinanabaugebiet besuchen wir Paarl mit seinem imposanten Afrikaans-Sprachdenkmal. Auf einer Weinfarm genießen wir eine Weinverkostung und erfahren im Weinkeller Interessantes über die Weinherstellung. Den historischen Ortskern von Stellenbosch und die Kirche der Rheinischen Mission lernen wir bei einem Spaziergang kennen. Zudem besichtigen wir das Stellenbosch-Museum im Gouverneurshaus. Danach verbleibt uns noch ein wenig Zeit, um Stellenbosch auf eigene Faust zu erkunden. Ein gemeinsames Abendessen mit afrikanischen Genüssen erwartet uns zum Abschluss dieser wundervollen Reise. (F, A)

18. Tag: Traumstadt am Kap und Abschied

Am Vormittag bleibt noch etwas Zeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zum Flughafen von Kapstadt gefahren werden und Ihren Rückflug antreten. Es sei denn, Sie haben noch einige Tage Urlaub danach gebucht. (F)

19. Tag: Willkommen zu Hause

Frühmorgens Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen,

A=Abendessen)

Südafrika – Naturzauber und Traditionen
19-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2026 in € ST 263T001

Termine/Saison
Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).

Teilnehmerzahl mind. 8 / max. 26

Im Reisepreis inbegriffen
- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ab Kapstadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 16 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 16x Frühstück, 4x Mittagessen, 8x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt Pretoria
- Panoramaroute am Blyde River Canyon
- Pirschfahrten im offenen Geländewagen im Krüger-N.P. und im Hluhluwe-iMfolozi-N.P.
- Königreich Eswatini inkl. Matsamo Kulturdorf
- Bootsfahrt im iSimangaliso Wetland-Park
- WowZulu Inanda: Zulukultur hautnah
- Königreich Lesotho: mit Allradfahrzeugen auf den Sani-Pass
- Nelson Mandela Capture Site
- Stadtrundfahrt Durban
- Tsitsikamma-Nationalpark
- Freizeit am Strand von Plettenberg Bay
- Besuch einer Straußenfarm inkl. Mittagessen
- Stadterkundung Kapstadt inkl. Tafelberg (wetterabhängig)
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- Botanischer Garten Kirstenbosch
- Ausflug ins Weinanbaugebiet inkl. Weinprobe
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Johannesburg	1 Indaba	★★★★
Hazyview	2 Umbhaba Eco Lodge	★★★★
Eswatini	1 Mantenga Lodge	★★★
St. Lucia	2 Forest Lodge	★★★
KwaZulu Natal Midlands	1 ANEW Hilton Pietermaritzburg	★★★★
Südliche Drakensberge	2 Premier Resort Sani Pass	★★★
Umhlanga	1 Premier Umhlanga	★★★
Plettenberg Bay	2 Bayview	★★★
Montagu	1 Mimosa Lodge	★★★
Kapstadt	3 City Lodge V&A Waterfront	★★★

Mehr Urlaub danach
Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/263T001